

Übersicht Revision vom 23.07.2010

Prüfer:

Achim Weck

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Für den Gemeindevorstand/Magistrat

Stadt/Gemeinde: Runkel

Bürgermeister/in: Friedhelm Bender

Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld

Beauftr. der Kommune: Andreas Schuld

Stadt-/Ortsteil:	Feuerwehrhaus			Fahrzeuge			Ausrüstung u. Geräte		
	grün	gelb	rot	grün	gelb	rot	grün	gelb	rot
- Arfurt	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Dehrn	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Ennerich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Eschenau	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Hofen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Mitte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Schadeck	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Steeden	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wirbelau	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Aufgrund herunterfallender Teile der Außenfassade des Schlauchtrockenturmes wurde das Feuerwehrhaus Ennerich in Status rot gesetzt.

Für die Überprüfung der ortsfesten und ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel konnte bei keiner Feuerwehr im Stadtgebiet Runkel Prüfnachweise eingesehen werden.

Zwei Anhänger aus Arfurt, zwei Anhänger aus Ennerich, ein Schlauchanhänger aus Runkel und ein Schlauchanhänger aus Steeden wurden aufgrund überalterter Bereifung in den Status rot gesetzt. Bemerkenswert ist die vorbildliche Dokumentation der Geräteprüfung im Stadtteil Dehrn.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck	
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat		
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender	
Feuerwehr: - Arfurt			
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld	
Auswertung:	<input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig)	<input checked="" type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten)	<input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)
Festgestellte schwerwiegende Mängel:			
<p>Für das Regal in der Fahrzeughalle ist die maximale Traglast zu ermitteln und gut sichtbar anzubringen. (GUV-I 8554) Weiterhin ist die Lagerung für das Zelt zu entfernen.</p> <p>Die Unterbringung der Einsatzkleidung / Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht den Anforderungen der Informationsschrift - Sicherheit im Feuerwehrhaus. – (GUV-I 8554)</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Arfurt beschafft / benutzt werden.</p>			
Festgestellte sonstige Mängel:			
<p>In das Feuerwehrhaus ist ein Telefonanschluß zu installieren.</p> <p>Die Beleuchtung des Fahrzeugabstellplatzes ist nicht ausreichend und muss gemäß DIN 14092-1 (Abs.5.4.4) erfolgen. Siehe auch GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus"</p> <p>Nach § 25 Unfallverhütungsvorschrift (GUV-V A1 „Grundsätze der Prävention“) sind in Feuerwehreinrichtungen (Feuerwehrrhäuser, Werkstätten usw.) Erste-Hilfe-Materialien (Verbandkästen) jederzeit schnell erreichbar und leicht zugänglich bereitzuhalten. Verbandbücher sind zu führen.</p> <p>Bei der Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten und Gasen sind die Vorschriften nach VbF, TRbF, TRG und BetrSichV zu beachten.</p>			
Sonstige Bemerkungen:			
<p>Vermerk: Die Stellplatzgröße ist für das derzeit eingestellte TSF ausreichend. Laut BEP ist für den Stadtteil Arfurt ein TSF-W geplant. Für dieses Fahrzeug ist die Stellplatzgröße nicht ausreichend.</p>			

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Arfurt

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Baujahr: 1993

Fahrgest.-Nr.: WDB602067AP290048

Kennzeichen: LM - 2624

Kilometerstd.: 9414

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 01 / 2011

Nächste AU: 01 / 2011

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: TSF

Hersteller: Ziegler

Nr.: 0107/2242

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: TS 8 / 8

Pumpen-Nr.: 1028/0112

Baujahr: 1993

Hochdruckteil:

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Gesamtübersetzung 1:1

Nennzahl: 4400 U/min Betriebsstd.: 75,00

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	4400	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Druckabgänge undicht, instand setzen.

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Arfurt

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Barth

Baujahr: 1975

Fahrgest.-Nr.: 3-195

Kennzeichen: LM - 2671

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU:

Nächste AU: 10 / 2010

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Diagonal

Aufbau:

Typ: FwA - Schlauch

Hersteller: Barth

Nr.: 3-195

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Reifenproduktion 17. KW 1972).

Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Dehrn		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen der DIN 14092-1 sowie der GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus".</p> <p>Die vorhandenen Falttore sind mit einem geeigneten Quetschschutz nachzurüsten. (GUV-I 8554 Abs. 3; GUV-R 1/494 Abs. 4.5.1)</p> <p>Umkleideräume für weibliche Einsatzkräfte sind erforderlich. (DIN 14092-1) Weiterhin ist der Umkleidebereich zu klein ausgeführt. Für jeden aktiven Feuerwehrmann -frau ist 1,2 qm vorzusehen.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dehrn beschafft / benutzt werden.</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Es ist darauf zu achten, dass bei Betrieb von elektrischen Betriebsmitteln (Ladegeräte) eine feuerfeste Unterlage unter den Geräten vorhanden ist.</p> <p>Alle in den Feuerwehrhäusern befindlichen Stehleitern sind jährlich nach den Prüfkriterien einer Klappleiter zu prüfen. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.</p> <p>Stolper- und Engstellenstellen im Feuerwehrhaus sind nach GUV-V-A8 zu kennzeichnen. (Gelb/schwarz)</p> <p>Die Federn der FH - Tür sind so einzustellen, daß diese selbstständig schließt.</p> <p>In das Feuerwehrhaus ist ein Telefonanschluß zu installieren.</p> <p>Die Trennwände in der Damen und Herrentoilette sind beschädigt, instand setzen.</p>		
Sonstige Bemerkungen:		
<p>Vermerk: Die Stellplatzgröße für das noch nicht gelieferte HLF 20/16 ist nicht ausreichend. Die Geräteprüfungen nach GUV-G 9102 wurden vorbildlich durchgeführt und dokumentiert.</p>		

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: IVECO

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1989

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: WJMA6580M04094262

Nächste HU: 12 / 2011

Typ: LF 8

Kennzeichen: LM - 2010

Nächste AU: 12 / 2011

Hersteller: IVECO

Kilometerstd.: 17245

Nächste SP:

Nr.: 67126591

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: IVECO-Magirus

Typ: FP 8/8

Entlüftungseinricht.: Gasstrahler

Pumpen-Nr.: 81865

Gesamtübersetzung 1:1,6

Baujahr: 1989

Nennzahl: 3150 U/min

Betriebsstd.: 43,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	3100	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar fallend

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Der Druckabfall bei der Trockensaugprobe ist zu groß – Entlüftungseinrichtung instand setzen.

Druckabgänge undicht, instand setzen.

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Um Gefährdungen für die Insassen auszuschließen, sind die in dem Fahrzeug lose verlasteten Ausrüstungsgegenstände im Mannschafts- und Geräteraum ordnungsgemäß zu befestigen. Die DIN EN 1846-2 Abs. 5.1.2.2.2 ist zu beachten.

Festgestellte sonstige Mängel:

Das Batteriefach ist durch Schwefelsäure korrodiert, instand setzen.

Krankenhausdecken sind zu reinigen, und in einer ausreichenden Verpackung zu lagern.

Standheizungen sind nach § 22a StVZO zu überprüfen, Wärmetauscher sind nach 10 Jahren zu erneuern.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt/Kreis:

Datum: 20.07.2010

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: TS 8/8

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: 55103001

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 1989

Nenn Drehzahl: 4650 U/min Betriebsstd.: 11,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	4600	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: ausreichend

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1981

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: 38018314686549

Nächste HU: 02 / 2012

Typ: TLF 16/25

Kennzeichen: LM - 2349

Nächste AU: 02 / 2012

Hersteller: Ziegler

Kilometerstd.: 12368

Nächste SP: 02 / 2011

Nr.: 0121/0097

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: FP 16/8

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Pumpen-Nr.: 0233/0157

Gesamtübersetzung 1:1,83

Baujahr: 1981

Nennzahl: 3400 U/min

Betriebsstd.: 185,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1600 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22,22	3400	3,00	-0,40	7,60	1810				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Die im Mannschaftsraum verlasteten Ausrüstungsgegenstände sind ordnungsgemäß zu befestigen. Die DIN EN 1846-2 Abs. 5.1.2.2.2 ist zu beachten.

Festgestellte sonstige Mängel:

Die TP 4/1 ist mit einem FI-Schutzschalter IP 54 auszurüsten.

Sonstige Bemerkungen:

Das Fahrzeug ist mit weiteren altersbedingten Mängeln behaftet, es wird aus technischen und wirtschaftlichen Gründen von größeren Instandsetzungen abgeraten.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: MAN

Baujahr: 1980

Fahrgest.-Nr.: 234 0479

Kennzeichen: LM-FW 73

Kilometerstd.: 15663

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 07 / 2010

Nächste AU: 07 / 2010

Nächste SP: 07 / 2011

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: Dekon - G

Hersteller:

Nr.:

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Die elektrische Anlage des Aufbaus ist einmal jährlich gemäß VBG A3 durch einen Sachkundigen zu überprüfen. Ein Prüfnachweis liegt nicht vor. Die Prüfung ist umgehend durchzuführen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Heibel Dehrn

Baujahr: 1968

Fahrgest.-Nr.: 2164TPF

Kennzeichen: LM - 2010

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU:

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

ohne Typ: FwA - Schlauch

Hersteller: Heibel Dehrn

Nr.: 7

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Dehrn

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Auwärter

Baujahr: 2007

Fahrgest.-Nr.: WAA20000070161074

Kennzeichen: LM-FW 44

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 03 / 2011

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: SDAH Anhänger

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Ennerich		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input checked="" type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>An der Außenverkleidung des Schlauchtrockenturms haben sich Holz- und Schieferverkleidungen gelöst und sind auf den Hof gefallen, bzw. liegen in der Dachrinne. Es muss sichergestellt werden, dass keine Personen von herunterfallenden Teilen innerhalb und außerhalb des Schlauchtrockenturmes getroffen werden können.</p> <p>Umkleideräume und für weibliche Einsatzkräfte sind erforderlich. (DIN 14092-1)</p> <p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen der DIN 14092-1 sowie der GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus".</p> <p>Für das Regal in der Fahrzeughalle ist die maximale Traglast zu ermitteln und gut sichtbar anzubringen. (GUV-I 8554)</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ennerich beschafft / benutzt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Der Schulungsraum und das Büro haben keinen zweiten Rettungsweg.</p> <p>Die Brüstungshöhe der Fenster im Aufenthaltsraum entsprechen nicht der HBO.</p> <p>Die Federn der FH - Tür sind so einzustellen, daß diese selbstständig schließt.</p> <p>In das Feuerwehrhaus ist ein Telefonanschluß zu installieren.</p> <p>Nach § 25 Unfallverhütungsvorschrift (GUV-V A1 „Grundsätze der Prävention“) sind in Feuerwehreinrichtungen (Feuerwehrhäuser, Werkstätten usw.) Erste-Hilfe-Materialien (Verbandkästen) jederzeit schnell erreichbar und leicht zugänglich bereitzuhalten. Verbandbücher sind zu führen.</p>		
Sonstige Bemerkungen:		

Feuerwehr Runkel – Ennerich







Die Eingangstür zum Treppenhaus befindet sich rechts neben der Eingangstür zum Schlauchtrockenturm. Die Tür zum Schlauchtrockenturm ist offen und die blaue Mülltonne steht davor.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Ennerich

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: IVECO

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 2005

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: ZCFC65A0005511557

Nächste HU: 01 / 2011

Typ: TSF-W

Kennzeichen: LM - 2390

Nächste AU: 01 / 2011

Hersteller: Merkel

Kilometerstd.: 4258

Nächste SP:

Nr.: 0143

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFPN 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: KR115LO1065

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 2007

Nennzahl: 4400 U/min

Betriebsstd.: 27,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22,16	4400	3,00	-0,40	9,60	1545				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte sonstige Mängel:

Verkehrsleitkegel in retroreflektierender Ausführung nach StVO beschaffen, da vorhandene in Ihrer Wirkung eingeschränkt bzw. nicht mehr zulässig sind. Des Weiteren sollten diese von der Bundesanstalt für Verkehrswesen (BaSt) zugelassen und geprüft sein.

Der auf dem Fahrzeug verlastete Stromerzeuger entspricht nicht den Anforderungen der DIN 14685 und der DIN 14686 und ist nicht im Feuerwehrdienst einzusetzen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Ennerich

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: IMF-Limburg

Baujahr: 1995

Fahrgest.-Nr.: 94IMF0618

Kennzeichen: LM - 2697

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 07 / 2011

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: Schlauchanhänger

Hersteller: IMF-Limburg

Nr.:

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Reifenproduktion 26. KW 1994).

Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Ennerich

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Böckmann

Baujahr: 1982

Fahrgest.-Nr.: 36049

Kennzeichen: LM - 2398

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 08 / 2011

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: Anh. offener Kasten

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Reifenproduktion 12. KW 1986).

Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Eschenau		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Eschenau beschafft / benutzt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Die Schutzkleidung wird in dem Aufenthaltsraum gelagert, da keine Umkleidemöglichkeiten vorhanden sind. Dies entspricht nicht der DIN 14092-1 und der GUV-I 8554 (Sicherheit im Feuerwehrhaus)</p> <p>Im Feuerwehrhaus ist ein Telefonanschluß zu installieren.</p>		
Sonstige Bemerkungen:		

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Eschenau

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Baujahr: 1998

Fahrgest.-Nr.: 3221P741662

Kennzeichen: LM - 2417

Kilometerstd.: 4201

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 07 / 2012

Nächste AU: 07 / 2012

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: TSF

Hersteller: Schmitz

Nr.: 8300

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Bachert

Typ: TS 8 / 8

Pumpen-Nr.: 18281

Baujahr: 1986

Hochdruckteil:

Entlüftungseinricht.: Flüssigkeitsring

Gesamtübersetzung 1:1

Nenndrehzahl: 2900 U/min Betriebsstd.: 64,00

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	2900	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Hofen		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Hofen beschafft / benutzt werden.</p> <p>Die Unterbringung der Einsatzkleidung / Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht den Anforderungen der Informationsschrift - Sicherheit im Feuerwehrhaus. – (GUV-I 8554)</p> <p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen der DIN 14092-1 sowie der GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus".</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Die Beleuchtung der Fahrzeugabstellplätze ist nicht ausreichend und muss gemäß DIN 14092-1 (Abs.5.4.4) erfolgen. Siehe auch GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus"</p> <p>Ausgesonderte Ausrüstungsgegenstände und Gerätschaften sind aus dem Feuerwehrhaus auszulagern.</p> <p>In das Feuerwehrhaus ist ein Telefonanschluß zu installieren.</p> <p>Der Schlauchturm ist bereits stillgelegt; aus Sicherheitsgründen ist die Aufzugsvorrichtung zu demontieren.</p> <p>Alle in den Feuerwehrhäusern befindlichen Stehleitern sind jährlich nach den Prüfkriterien einer Klappleiter zu prüfen. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.</p>		
Sonstige Bemerkungen:		

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Hofen

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: IVECO

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1996

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: ZFA23000005180377

Nächste HU: 09 / 2010

Typ: TSF

Kennzeichen: LM - 2497

Nächste AU: 09 / 2010

Hersteller: Metz

Kilometerstd.: 7385

Nächste SP:

Nr.: 3810022900

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFPN 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: KR115LO1061

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 2007

Nennzahl: 4400 U/min

Betriebsstd.: 20,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
16,22	4400	3,00	-0,40	9,60	1545				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 16,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Um Gefährdungen für die Insassen auszuschließen, sind die in dem Fahrzeug lose verlasteten Ausrüstungsgegenstände im Mannschafts- und Geräteraum ordnungsgemäß zu befestigen. Die DIN EN 1846-2 Abs. 5.1.2.2.2 ist zu beachten.

Festgestellte sonstige Mängel:

Schnittschutzkleidung (Beinlinge) keine Rundumschutzwirkung austauschen, da Schutzwirkung nicht ausreichend ist. (DIN EN 381-5; GUV-V C51; GUV-I 8556)

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Mitte		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Die Ausfahrten des Feuerwehrhauses entsprechen nicht der DIN 14092 und der UVV-Feuerwehrrhäuser. (Ausfahrt teilweise gegen die Einbahnstraße)</p> <p>Die Aufhängevorrichtung in der Fahrzeughalle ist jährlich durch einen Sachkundigen zu überprüfen. (GUV-V D8; BGR 500)</p> <p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplätze nicht den Anforderungen nach DIN 14092 und der UVV Feuerwehrrhäuser; durch das zusätzlich eingestellte Boot und dem Anhänger werden die erforderlichen Sicherheitsabstände nicht eingehalten. (GUV-I 8651) Der ELW 1 und der Schlauchanhänger stehen vor dem Feuerwehrhaus auf dem Parkplatz.</p> <p>Die Unterbringung der Einsatzkleidung / Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht den Anforderungen der Informationsschrift - Sicherheit im Feuerwehrhaus. – (GUV-I 8554)</p> <p>Die Lagerung von Einsatzmitteln erfolgt teilweise auf einem Zwischenboden in ca. 3 Meter Höhe, der nur über eine Leiter begehbar ist. Bei der Entnahme der Einsatzmittel besteht Absturzgefahr der Einsatzkräfte.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Runkel beschafft / benutzt werden.</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Bei Arbeiten an Schleifmaschinen (Schleifbock) sowie an einer Ständerbohrmaschine ist eine Schutzbrille zu tragen. Diese ist sichtbar an der Maschine zu positionieren. Des Weiteren ist ein Hinweisschild über die Schutzbrillenpflicht, nach GUV-V A8 (UVV- Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung am Arbeitsplatz) sichtbar anzubringen.</p> <p>Stolper- und Engstellenstellen im Feuerwehrhaus sind nach GUV-V-A8 zu kennzeichnen. (Gelb/schwarz)</p> <p>Die Federn der FH - Tür Flur - Fahrzeughalle sind so einzustellen, daß diese selbstständig schließt.</p> <p>Alle in den Feuerwehrrhäusern befindlichen Stehleitern sind jährlich nach den Prüfkriterien einer Klappleiter zu prüfen. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.</p> <p>Es ist darauf zu achten, dass bei Betrieb von elektrischen Betriebsmitteln (Ladegeräte) eine feuerfeste Unterlage unter den Geräten vorhanden ist.</p>		

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer: Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg Stadt/Gemeinde: Runkel Feuerwehr: - Mitte Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Für den Gemeindevorstand/Magistrat Bürgermeister/in: Friedhelm Bender Beauftr. der Kommune: Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)	
Die jährliche UVV - Prüfung für den Hochdruckreiniger fehlt, durchführen lassen.	
Die Lagerung der Atemluftersatzflaschen ist zu verbessern.	
Sonstige Bemerkungen:	

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Baujahr: 1985

Fahrgest.-Nr.: 31040210609354

Kennzeichen: LM - 2466

Kilometerstd.: 30055

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 08 / 2011

Nächste AU: 08 / 2011

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: LF 8

Hersteller: Ziegler

Nr.: 0111/0255

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: FP 8/8

Pumpen-Nr.: 0220/0604

Baujahr: 1985

Hochdruckteil:

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Gesamtübersetzung 1:2

Nenn Drehzahl: 3550 U/min Betriebsstd.: 66,00

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	3500	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar fallend

Schließdruck ND: 15,5 Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht: Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Der Druckabfall bei der Trockensaugprobe ist zu groß – Entlüftungseinrichtung instand setzen.

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Die Lagerung der Atemschutzgeräte ist zu verbessern, die Flaschenventile liegen auf der Lagerung auf.

Ladungssicherung / Lagerungen auf dem Fahrzeugdach verbessern bzw. instandsetzen.

Festgestellte sonstige Mängel:

Kunststoffkanister, Nutzungsdauer beachten gem. VbF-Richtlinien / ADR Nr. 3526 beachten Nutzungsdauer 5 Jahre.

Sonstige Bemerkungen:

Das Fahrzeug ist rundum mit erheblichen altersbedingten Rostschäden bzw. Durchrostungen behaftet.

Aufgrund der altersbedingten und technischen Mängel, sollte eine Ersatzbeschaffung im Rahmen des Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Feuerwehren der Stadt Runkel eingeplant werden.

Vermerk: Die Standheizung wurde außer Betrieb genommen.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt/Kreis:

Datum: 20.07.2010

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFPN 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: KR115LO1064

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 2007

Nenn Drehzahl: 4400 U/min

Betriebsstd.: 12,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
16,22	4400	3,00	-0,40	9,60	1545				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Daimler-Benz

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1987

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: WDB435115W131816

Nächste HU: 05 / 2011

Typ: TLF 8/18

Kennzeichen: LM - 2545

Nächste AU: 05 / 2011

Hersteller: Ziegler

Kilometerstd.: 16955

Nächste SP:

Nr.: 0120/0191

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: FP 8/8

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Pumpen-Nr.: 0231/0433

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 1987

Nennzahl: 2900 U/min

Betriebsstd.: 187,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	2900	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 14,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Ladungssicherung / Lagerungen auf dem Fahrzeugdach verbessern bzw. instandsetzen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen-VW

Baujahr: 1997

Fahrgest.-Nr.: WV1ZZZ70ZWH000861

Kennzeichen: LM - 2293

Kilometerstd.: 23856

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 05 / 2011

Nächste AU: 05 / 2011

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: GW

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Die elektrische Anlage des Aufbaus ist einmal jährlich gemäß VBG A3 durch einen Sachkundigen zu überprüfen. Ein Prüfnachweis liegt nicht vor. Die Prüfung ist umgehend durchzuführen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen

Baujahr: 2001

Fahrgest.-Nr.: WV1ZZZ2DZ2H016701

Kennzeichen: LM - 2404

Kilometerstd.: 57702

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 12 / 2011

Nächste AU: 12 / 2011

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: ELW 1

Hersteller: Schmitz

Nr.: 1255

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Opel

Baujahr: 1998

Fahrgest.-Nr.: WOLOJBF35V7147580

Kennzeichen: LM-FW 999

Kilometerstd.: 235140

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 11 / 2010

Nächste AU: 11 / 2010

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: KdoW

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Stöger

Baujahr: 2002

Fahrgest.-Nr.: 2851V0702

Kennzeichen: LM - 2298

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 06 / 2011

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: SDAH Bootsanhänger

Hersteller:

Nr.:

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: DAV-Limburg

Baujahr: 1990

Fahrgest.-Nr.: L9L0710

Kennzeichen: LM - 2023

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 03 / 2011

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: Anh. offener Kasten

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Reifenproduktion 03. KW 1990).

Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Festgestellte sonstige Mängel:

Verkehrsleitkegel in retroreflektierender Ausführung nach StVO beschaffen, da vorhandene in Ihrer Wirkung eingeschränkt bzw. nicht mehr zulässig sind. Des Weiteren sollten diese von der Bundesanstalt für Verkehrswesen (BaSt) zugelassen und geprüft sein.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Mitte

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Ziegler

Baujahr: 1991

Fahrgest.-Nr.: 0184155

Kennzeichen: LM - 2014

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 07 / 2012

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Radial

Aufbau:

Typ: FwA - Schlauch

Hersteller: Ziegler

Nr.: HA2B

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Reifenproduktion 08. KW 1991).

Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Festgestellte sonstige Mängel:

Der Reflektor (Katzenauge) vorn rechts ist defekt, instand setzen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Schadeck		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Für das Regal in der Fahrzeughalle ist die maximale Traglast zu ermitteln und gut sichtbar anzubringen. (GUV-I 8554) Das Regal ist ausreichend gegen Umfallen zu sichern. Weiterhin ist eine Kante gegen Herunterrollen von Gegenständen anzubringen.</p> <p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplätze nicht den Anforderungen nach DIN 14092 und der UVV Feuerwehrhäuser; es werden die erforderlichen Sicherheitsabstände nicht eingehalten. (GUV-I 8651)</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schadeck beschafft / benutzt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
<p>Die Lagerung der Atemluftersatzflaschen ist zu verbessern.</p> <p>Die Federn der FH - Tür Flur - Fahrzeughalle sind so einzustellen, daß diese selbstständig schließt.</p> <p>Die Unterbringung der Einsatzkleidung entspricht nicht den Anforderungen nach DIN 14092 und der Informationsschrift - Sicherheit im Feuerwehrhaus. – (GUV-I 8554)</p> <p>Alle in den Feuerwehrhäusern befindlichen Stehleitern sind jährlich nach den Prüfkriterien einer Klappleiter zu prüfen. Die Prüfungen sind zu dokumentieren.</p> <p>Stolper- und Engstellenstellen im Feuerwehrhaus sind nach GUV-V-A8 zu kennzeichnen. (Gelb/schwarz)</p> <p>Der Schlauchturm ist bereits stillgelegt; aus Sicherheitsgründen ist die Aufzugsvorrichtung zu demontieren.</p> <p>Außenbeleuchtung ist nicht ausreichend vorhanden und entsprechend anzubringen.</p>		
Sonstige Bemerkungen:		

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Schadeck

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Fiat

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1997

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: ZFA23000005326817

Nächste HU: 11 / 2011

Typ: TSF

Kennzeichen: LM - 2454

Nächste AU: 11 / 2011

Hersteller: Metz

Kilometerstd.: 9165

Nächste SP:

Nr.: 38 100 736 00

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: PFPN 10-1500

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: KR115LO1062

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 2007

Nennzahl: 4400 U/min

Betriebsstd.: 20,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 1500 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
16,22	4400	3,00	-0,40	9,60	1545				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,90 bar stabil

Schließdruck ND: 17,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Um Gefährdungen für die Insassen auszuschließen, sind die in dem Fahrzeug lose verlasteten Ausrüstungsgegenstände im Mannschafts- und Geräteraum ordnungsgemäß zu befestigen. Die DIN EN 1846-2 Abs. 5.1.2.2.2 ist zu beachten.

Festgestellte sonstige Mängel:

Verkehrsleitkegel in retroreflektierender Ausführung nach StVO beschaffen, da vorhandene in Ihrer Wirkung eingeschränkt bzw. nicht mehr zulässig sind. Des Weiteren sollten diese von der Bundesanstalt für Verkehrswesen (BaSt) zugelassen und geprüft sein.

Waldarbeiterhelm, Nutzungsdauer beachten, Nutzungsdauer 4 Jahre

Kunststoffkanister, Nutzungsdauer beachten gem. VbF-Richtlinien / ADR Nr. 3526 beachten Nutzungsdauer 5 Jahre.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Schadeck

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Peugeot

Baujahr: 2003

Fahrgest.-Nr.: VF32BPMRB17288059

Kennzeichen: LM-FW 191

Kilometerstd.: 171679

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU: 09 / 2011

Nächste AU: 09 / 2011

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Aufbau:

Typ: MTF

Hersteller: Eigenausbau

Nr.:

Sonstige Bemerkungen:

Zum Zeitpunkt der Überprüfung wurden keine erkennbaren Mängel festgestellt.

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). D Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer:	Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg	Für den Gemeindevorstand/Magistrat	
Stadt/Gemeinde: Runkel	Bürgermeister/in:	Friedhelm Bender
Feuerwehr: - Steeden		
Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Beauftr. der Kommune:	Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)		
Festgestellte schwerwiegende Mängel:		
<p>Die Unterbringung der Einsatzkleidung / Spinde in der Fahrzeughalle entspricht nicht den Anforderungen der Informationsschrift - Sicherheit im Feuerwehrhaus. – (GUV-I 8554)</p> <p>Das Feuerwehrhaus entspricht hinsichtlich der Stellplatzgröße nicht den Anforderungen der DIN 14092-1 sowie der GUV-I 8554 "Sicherheit im Feuerwehrhaus".</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Steeden beschafft / benutzt werden.</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p>		
Festgestellte sonstige Mängel:		
Da der Schlauchtrockenturm außer Betrieb ist, aus Sicherheitsgründen die Aufstiegsvorrichtung demontieren.		
Sonstige Bemerkungen:		

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Steeden

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Mercedes-Benz

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1991

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: WDB6703121P114029

Nächste HU: 04 / 2011

Typ: LF 8/6

Kennzeichen: LM - 2195

Nächste AU: 04 / 2011

Hersteller: Ziegler

Kilometerstd.: 19589

Nächste SP:

Nr.: 0115/0090

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: FP 8/8

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Pumpen-Nr.: 0231/1085

Gesamtübersetzung 1:1,64

Baujahr: 1991

Nennzahl: 2900 U/min

Betriebsstd.: 92,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	2900	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Festgestellte sonstige Mängel:

Den Lackschaden am Aufbau hinten links instand setzen.

Der Steckverbinder des Trennschleifers ist gemäß DIN 49442 auszuführen.

Verkehrsleitkegel in retroreflektierender Ausführung nach StVO beschaffen, da vorhandene in Ihrer Wirkung eingeschränkt bzw. nicht mehr zulässig sind. Des Weiteren sollten diese von der Bundesanstalt für Verkehrswesen (BaSt) zugelassen und geprüft sein.

Schnittschutzkleidung (Beinlinge) keine Rundumschutzwirkung austauschen, da Schutzwirkung nicht ausreichend ist. (DIN EN 381-5; GUV-V C51; GUV-I 8556)

Die Fensterkurbel im Mannschaftsraum rechts ist defekt, instand setzen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Bericht über die feuerwehrtechnische Prüfung

Stadt/Gemeinde: Runkel
Stadt-/Ortsteil: - Steeden

Stadt/Kreis:
Limburg-Weilburg

Datum: 20.07.2010
Prüfer: Achim Weck

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Ziegler

Typ: TS 8/8

Pumpen-Nr.: 0213/2724

Baujahr: 1987

Hochdruckteil:

Entlüftungseinricht.: Trokomat

Gesamtübersetzung 1:1

Nenn Drehzahl: 4100 U/min Betriebsstd.: 43,00

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	4100	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 15,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 21.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Steeden

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

nicht einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Barth

Baujahr: 1971

Fahrgest.-Nr.: I-429

Kennzeichen: LM - 2195

Kilometerstd.:

Motor:

Betriebsstd.:

Nächste HU:

Nächste AU:

Nächste SP:

Bereifung:

Bereifungsart: Diagonal

Aufbau:

Typ: FwA - Schlauch

Hersteller: Barth

Nr.: BSA 52/1

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Reifen unverzüglich erneuern, da die Nutzungsdauer von 10 Jahren überschritten ist (Erstbereifung). Bis zur Erneuerung der Reifen ist das Fahrzeug nicht einsatzbereit. (GUV-V A1)

Festgestellte sonstige Mängel:

Rücklichtglas rechts defekt, instand setzen.

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Prüfbericht Revision Feuerwehrhaus vom 21.07.2010	Prüfer: Achim Weck
Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg Stadt/Gemeinde: Runkel Feuerwehr: - Wirbelau Leiter/in der Fw.: Andreas Schuld	Für den Gemeindevorstand/Magistrat Bürgermeister/in: Friedhelm Bender Beauftr. der Kommune: Andreas Schuld
Auswertung: <input type="checkbox"/> grün (vorschriftsmäßig) <input type="checkbox"/> gelb (arbeitsfähig mit Defiziten) <input type="checkbox"/> rot (mangelhaft)	
Festgestellte schwerwiegende Mängel:	
<p>Für das Regal in der Fahrzeughalle ist die maximale Traglast zu ermitteln und gut sichtbar anzubringen. (GUV-I 8554)</p> <p>Bei Feuerwehrhelmen mit einer Aluminiumschale und festem Kunststoffeinsatz als Innenausstattung nach zurückgezogener DIN 14940 ist das Kunststoffinlett, Kopfpolster als Inneneinrichtung zu erneuern.</p> <p>Alle ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel sind nach GUV-V A 3 jährlich zu prüfen, die Prüfung ist zu dokumentieren. Diese Prüfung schließt auch die ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel mit ein, die von dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wirbelau beschafft / benutzt werden.</p> <p>Die ortsfesten elektrischen Betriebsmittel im Feuerwehrhaus sind nach den VDE-Vorschriften alle 4 Jahre zu überprüfen (DIN VDE 0100 / VDE 0105 / GUV-VA 3 / HBO). Die Prüfung ist zu dokumentieren. Es ist festzustellen, dass die erforderlichen Prüfungen der ortsfesten elektrischen Betriebsmittel nicht durchgeführt wurden. Es ist sicherzustellen, dass diese gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen zukünftig fristgemäß durchgeführt werden.</p>	
Festgestellte sonstige Mängel:	
<p>Die Federn der FH - Tür sind so einzustellen, daß diese selbstständig schließt.</p> <p>Die Kabelführung von dem Ladeerhaltungsgerät zu dem Fahrzeug ist zu ändern, da hier eine Gefährdung besteht.</p> <p>Es ist darauf zu achten, dass bei Betrieb von elektrischen Betriebsmitteln (Ladegeräte) eine feuerfeste Unterlage unter den Geräten vorhanden ist.</p> <p>Mehrzweckzüge (Greifzug) sind prüfpflichtig. (UVV "Winden, Hub- und Zuggeräte" GUV-V D8)</p>	
Sonstige Bemerkungen:	

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Revisionsbericht über die feuerwehrtechnische Prüfung eines Fahrzeuges vom 20.07.2010

Prüfungsort: am Standort

Stadt/Kreis: Limburg-Weilburg

Prüfer: Achim Weck

Stadt/Gemeinde: Runkel

Stadt-/Ortsteil: - Wirbelau

Auswertung: grün gelb rot

Pflegezustand: gut

Mängel d. letzten Prüfung beh.:

Maschinentechnischer Zustand:

einsatzbereit

Fahrgestell:

Hersteller: Volkswagen-VW

Motor:

Betriebsstd.:

Bereifung:

Bereifungsart: M+S

Baujahr: 1992

Aufbau:

Fahrgest.-Nr.: WV2ZZZ21ZNH001200

Nächste HU: 03 / 2011

Typ: TSF-W

Kennzeichen: LM - 2222

Nächste AU: 03 / 2011

Hersteller: Schlingmann

Kilometerstd.: 14629

Nächste SP:

Nr.: 5699

Feuerlöschkreiselpumpe:

Hersteller: Rosenbauer

Typ: TS 8 / 8

Entlüftungseinricht.: Doppelkolben

Pumpen-Nr.: 1802716S

Gesamtübersetzung 1:1

Baujahr: 1992

Nennzahl: 4650 U/min

Betriebsstd.: 105,00

Hochdruckteil:

Nennförderstrom: 800 l/min

Leistungswerte der Feuerlöschkreiselpumpe ohne/mit Hochdruckteil:

Mundstück Normaldruck (mm)	Dreh- zahl (U/min)	Geod. Saughöhe (m)	Druck im Eingang (bar)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Normaldruck (l/min)	Mundstück Hochdruck (mm)	Drehzahl Hochdruck (U/min)	Druck im Ausgang (bar)	Förderstrom Hochdruck (l/min)
22	4600	3,00	-0,40	7,60	905				

Ergebnis: Druckprüfung Saugseite 0,00 bar, Druckseite 0,00 bar, Trockensaugprobe -0,80 bar stabil

Schließdruck ND: 14,0

Schließdruck HD: 0,0

Leistungswerte erreicht:

Maschinentechnischer Zustand: einsatzbereit

Druckabgänge undicht, instand setzen.

Eingangsdrukmanometer ungenau, instand setzen.

Festgestellte schwerwiegende Mängel:

Die im Mannschaftsraum verlasteten Ausrüstungsgegenstände sind ordnungsgemäß zu befestigen. Die DIN EN 1846-2 Abs. 5.1.2.2.2 ist zu beachten.

Festgestellte sonstige Mängel:

Schnittschutzkleidung (Beinlinge) keine Rundumschutzwirkung austauschen, da Schutzwirkung nicht ausreichend ist. (DIN EN 381-5; GUV-V C51; GUV-I 8556)

Sonstige Bemerkungen:

Diese feuerwehrtechnische Prüfung ersetzt nicht die nach § 29 StVZO vorgeschriebene regelmäßige Untersuchung (Verkehrssicherheit). Die Sorgfaltspflicht des Halters und des Fahrers für die fachgerechte Instandhaltung des Fahrzeuges im Sinne der §§ 30 und 31 StVZO wird durch diese Prüfung nicht berührt.

Dieser Bericht wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.